



Nr. 139
Winter 2023|24

GEMEINDE BRIEF

Evangelische
Kirchengemeinde
Ummeln

Liebe Leserinnen und Leser!

Es ist erstaunlich wie Worte aus der Vergangenheit manchmal in eine völlig neue Gegenwart hineinsprechen und dabei seltsam passend klingen. Seit dem 24. Februar 2022 – dem Beginn des Ukrainekriegs – geht es mir so mit dem Lied „Gib Frieden, Herr, gib Frieden“. Es steht im Evangelischen Gesangbuch und wird spätestens seit dem Kriegsausbruch im Nahen Osten vor einigen Monaten wieder öfter gesungen.

**„Gib Frieden, Herr, gib Frieden,
die Welt nimmt schlimmen Lauf.
Recht wird durch Macht entschieden,
wer lügt, liegt obenauf.“**

1837 war es, als Ernst Moritz Arndt so ähnlich gebetet hat. Die Napoleonischen Kriege lagen nicht lange zurück. Eine andere Zeit, aber ein ähnliches Gefühl.

**„Das Unrecht geht im Schwange,
wer stark ist, der gewinnt.
Wir rufen, Herr, wie lange?
Hilf uns, die friedlos sind.“**

1963 aktualisierte der niederländische Theologe und Kirchenlieddichter Jan Nooter den ursprünglichen Text, ergänzte eine vierte Strophe und machte so aus dem Friedensgebet ein Kirchenlied. Mit dem Lied wollte er seine christlich-pazifistische Haltung in der Zeit des „Kalten Krieges“ unterstreichen.

Dieses „Gebetslied“ übersetzte dann Jürgen Henkys 1980 ins Deutsche. Er war Pfarrer, evangelischer Theologe und Kirchenlieddichter und nahm auf Bitten der ostdeutschen Kirchen seinen Dienst in der DDR auf. In seiner Fassung wurde das Lied zur Hymne der ostdeutschen Friedensbewegung. Es war der intensive Wunsch, dass eine andere Logik als die Kriegslogik gewinnt: Eine, die auf Verständigung setzt und auf Interessenausgleich.

Jan Nooter, der Lieddichter, sagt in der dritten Strophe sinngemäß: Lasst uns auf Jesus schauen. Er legt sich selbst als Brücke zwischen Menschen. Dafür hat er gelitten. Und deswegen können wir es auch heute noch wagen, aufeinander zuzugehen – selbst zu denen, die uns feind sind, damit wir aussteigen aus dem Denken, es gäbe nur Freunde und Feinde und dies sei auf ewig so zementiert. Nein das ist es nicht. Dinge können sich ändern. Man kann reden. Man kann Lösungen finden. Man kann wachsen, auch miteinander. Es ist gut, sich das vor Augen zu führen, um selbst danach han-

deln zu können. Ich finde es wichtig, die Hoffnung darauf wach zu halten – für uns hier, aber besonders für die Menschen, die unverschuldet unter Krieg, Terror und Gewalt leiden, egal wo auf dieser Welt. Darum lohnt es sich zu beten:

**„Gib Mut zum Händereichen, zur Rede,
die nicht lügt, und mach aus uns ein
Zeichen dafür, dass Friede siegt.“**

In wenigen Wochen feiern wir Weihnachten – das Fest der Geburt Jesu. Viele Erwartungen, Hoffnungen und Sehnsüchte sind mit dem Kommen Jesu verbunden. „Ist er der Friedenskönig, der uns versprochen ist?“, haben sich die Menschen schon vor 2000 Jahren gefragt. „Wird er das Reich des Friedens und der Gerechtigkeit errichten?“ Doch das erhoffte Friedensreich lässt auch heute noch auf sich warten. Wir brauchen uns nur in der Welt umzuschauen.

Doch der Weg, den Jesus geht, der ist ganz anders, als Menschen sich das vielleicht vorstellen – egal zu welcher Zeit. Jesus kommt: Aber nicht als Held, der machtvoll von außen oder von oben in das Weltgeschehen eingreift, sondern als Kind, das in einem Stall geboren wird. Als einfacher Mann, der auf einem Esel reitet. Und schließlich als einer, der wie ein Verbrecher am Kreuz endet – aber nicht aus Ohnmacht, sondern aus Liebe.

Dort am Kreuz entdecken wir vielleicht das wahre Geheimnis unseres erhofften Friedenskönigs. Dort am Kreuz bekommen wir vielleicht eine Ahnung davon, wie er auf uns zukommt, wie er da ist und mit uns geht, wie er bei uns ist im Leben und im Sterben. Ganz klein fängt er an. Er kommt zuerst einmal zu jedem einzelnen, zu jeder einzelnen von uns. Er schafft sich Raum in unserem Herz. Einige unserer Adventslieder wissen davon und bitten darum: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.“

Der Friedenskönig Jesus schafft sich und seinem Frieden zuallererst Raum in unserem Herz. Durch uns einzelne Menschen hindurch wirkt er dann auch in die Welt hinein. Und dort, wo Menschen anfangen, aufeinander zuzugehen und sich versöhnen, wird das nicht ohne Wirkung bleiben. Lauter Zeichen sind das für mich dafür, dass am Ende dann vielleicht doch der Friede siegen wird.

Das möchte ich hoffen und entdecken in der Advents- und Weihnachtszeit 2023 und im neuen Jahr 2024!

Ihr Pfarrer Stefan Prill

Alpha-Kurs startet im Januar 2024 in Ummeln

Im Januar 2024 startet Alpha - der Kurs für Sinnsucher im Bielefelder Süden! Jeder Mensch hat Fragen. Und jeder bekommt bei uns die Möglichkeit, diese Fragen zu stellen, seine Meinung zu sagen und den christlichen Glauben für sich in entspannter Atmosphäre zu entdecken.

ALPHA BIETET ANTWORTEN FÜR ALLE WELTWEIT.

- Für Sinnsucher:innen: Menschen, die glauben, dass es noch mehr im Leben geben muss.
- Für Entdecker:innen: Menschen, die den christlichen Glauben entdecken wollen.
- Für Frager:innen: Menschen mit kritischer Einstellung zur Kirche und/oder zum Glauben, die jedoch am Glauben interessiert sind.
- Für Christ:innen: Menschen, die die Grundlage ihres Glaubens auffrischen und weiter ausbauen möchten.

WIE LÄUFT ALPHA AB?

- Alpha startet mit einem unverbindlichen Einführungsabend, dem bis zu 10 Kursabende mit spannenden Themen folgen. Höhepunkt ist ein gemeinsames Wochenende oder ein Alpha-Tag. Jeder Alpha-Abend enthält drei Elemente:
- **Gestartet wird mit einem guten Essen:** Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen - die beste Art, miteinander zu starten und sich kennenzulernen.
- **Dann ein Impuls:** Die Impulse sind so gestaltet, dass sich daraus ein spannendes Gespräch entwickeln kann. Es geht um die großen Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens.
- **Gefolgt von Kleingruppen:** Das ist der wichtigste Teil des Alpha-Abends. Hier ist der Ort, um Gedanken, Fragen und Zweifel zum Thema in einer kleinen Gruppen zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen, und es gibt nichts, was nicht gefragt werden darf.

Alpha 2024

ALPHA IM BIELEFELDER SÜDEN & WELTWEIT:

Alpha ist der populärste Sinnsucherkurs weltweit. Es gibt ihn seit über 20 Jahren in 112 Sprachen in 169 Ländern. Über 23 Millionen Menschen haben an einem Alpha-Kurs teilgenommen. Jetzt gibt es ihn auch im Bielefelder Süden. Mehr Infos gibt es unter www.alphakurs.de

FÜR WEN?

Für Erwachsene, für Jugendliche ab 15 Jahren, für Senioren - egal, was du glaubst, egal, was du bist, egal, wo du herkommst, egal, wie es dir geht, egal, was dich bewegt. Du bist willkommen!

TERMINE:

- **Immer mittwochs**
von 19:00 - 21:30 Uhr
- **Einführungsabend**
am 10.01.2024
- **Dann 10 Kursabende**
(17.01.-20.03)
- **Highlight:**
Das Alpha-Wochenende
23.02.-25.02.2024
in einem schön gelegenen
Tagungshaus
- **Alternative:**
Alpha-Tag am 24.02.24
(wird im Kurs besprochen).

WO?

Ev. Gemeindehaus Ummeln,
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

KOSTEN?

Alpha ist kostenlos. Lediglich für das Abendessen bitten wir um eine Spende. Die Kosten für das Wochenende werden im Kurs besprochen.

Ansprechpartner bei Fragen:

Pfarrer Stefan Prill
Telefon: 0521 48240
E-Mail: stefan.prill@ekvw.de
Queller Straße 193, 33649 Bielefeld

ANMELDUNG:

Sie müssen sich nicht für den ganzen Kurs verbindlich anmelden, aber für Ihr erstes Kommen bitten wir um Anmeldung, damit wir wissen, wie viele Gäste wir zum Essen erwarten.

Bitte den Anmeldeflyer (liegt im Gemeindehaus aus bzw. ist auf der Gemeindegewebsite zu finden) ausfüllen und zur besseren Planung so früh wie möglich abgeben auf einem der folgenden Wege:

- Im Gemeindebüro
(Queller Str. 189, 33649 Bielefeld)
- Bei Pfarrer Stefan Prill
(Queller Str. 193, 33649 Bielefeld)
- Per E-Mail
(stefan.prill@ekvw.de)

*Wir freuen uns
auf Sie/Dich!*

Kirchenwahl 2024

Jetzt kandidieren!**Kirche ist Ihnen wichtig?****Sie haben Lust mitzugestalten?****Sie kennen sich in einzelnen Aufgabenfeldern gut aus?****Dann kandidieren Sie für das Presbyterium
Ihrer Kirchengemeinde!**

Im Februar 2024 ist Kirchenwahl in Westfalen.

gemeinde bewegen – wirken Sie daran mit!

Werden Sie Mitglied im Leitungsteam Ihrer Kirchengemeinde!

Gestalten Sie das Gemeindeleben mit, setzen Sie Akzente!

Wahlvorschläge, versehen mit fünf Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindemitgliedern, an Ihre/n Pfarrer/in oder das Gemeindebüro.

**gemeinde
bewegen****Kirchwahl 2024:****Presbyter/in werden – Gemeinde bewegen**

Alle vier Jahre ist in Westfalen Kirchenwahl. Bei der Gemeindeversammlung am 22. November wurde ausführlich darüber informiert.

Anfang kommenden Jahres, am 18. Februar 2024, werden in den Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche von Westfalen die Presbyterien neu gewählt. Schon jetzt können sich Frauen und Männer aus den jeweiligen Gemeinden mit der Idee befassen, ob sie im kommenden Jahr als Kandidatin oder Kandidat ins Rennen gehen möchten.

„GEMEINDE BEWEGEN“ lautet auch diesmal das Motto der Kirchenwahlen. Denn wer Lust hat, sich im Presbyterium einer Kirchengemeinde zu engagieren, der kann tatsächlich etwas bewegen. Das Presbyterium ist das Leitungsgremium einer Kirchengemeinde. Es ist für die Gestaltung und Ausrichtung des Gemeindelebens verantwortlich, fungiert als Arbeitgeber für die hauptamtlich Mitarbeitenden, etwa im Gemeindebüro oder in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte, und trägt die Verantwortung für Haushalt und Finanzen.

Im Presbyterium agieren die ehrenamtlichen Presbyterinnen/Presbyter und die Pfarrerinnen/Pfarrer gemeinsam und auf Augenhöhe. Zugegeben, wer in dem Leitungsgremium mitwirken möchte, muss Freizeit investieren. Aber er gewinnt Anerkennung und Wertschätzung, kann in seinem Ehrenamt viel gestalten und Akzente setzen. Gefragt sind Freude am gemeinsamen Einsatz, Interesse und Knowhow für einzelne Aspekte der Gemeindeleitung und Lust auf Verantwortung.

Nicht alle in dem Gremium müssen alles gleich gut können. Im besten Falle bündelt die Gruppe unterschiedliche Kompetenzen, von der Pädagogik über Personalführung und Konfliktlösung, Veranstaltungsmanagement, Organisationsentwicklung, bis hin zu Kenntnissen in Gebäudeunterhaltung, Finanzwesen oder Marketing.

**18. Februar 2024**

gemeinde bewegen

Das alles braucht eine moderne Organisation wie eine Kirchengemeinde, ähnlich wie auch ein Unternehmen zeitgemäß geführt werden muss, um erfolgreich seine Ziele zu verfolgen. Dass in der Gemeinde und ihrem Presbyterium die Kommunikation des Evangeliums das vorrangige Ziel ist, versteht sich von selbst. Die Freude daran, Interesse und Offenheit für theologische Fragestellungen sind daher für jede Kandidatur in einem Presbyterium erste Voraussetzung.

Wer also Lust auf das Mitgestalten von Kirche hat, Fähigkeiten, Talente und ein wenig Elan mitbringt, zudem Mitglied einer Gemeinde der Evangelischen Kirche von Westfalen, volljährig und nicht älter als 75 Jahre ist, der sollte seine Kandidatur in Erwägung ziehen und Kontakt mit einer Pfarrperson, dem gegenwärtigen Presbyterium oder dem Büro seiner Gemeinde aufnehmen.

Und auch wer jemand anderes aus seiner Gemeinde zur Wahl vorschlagen möchte, weil er oder sie ihm für eine Mitwirkung im Presbyterium geeignet erscheint, der kann dies tun. Wahlvorschläge – ein Vorschlag muss jeweils von fünf wahlberechtigten Mitgliedern der Gemeinde mit ihrer Unterschrift unterstützt werden - können bis zum 5. Dezember dieses Jahres in den Gemeinden eingereicht werden.

Zum Vormerken:

**Gottesdienst mit Einführung
des neuen Presbyteriums
am Palmsonntag, 24.03.2024 um 11 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln!**

Fast ein Jahr in Ummeln: Vorstellung von Marc Korbmacher

Liebe Gemeindemitglieder, mein Name ist Marc Korbmacher und seit Januar 2023 bin ich Vorstand der Diakonischen Stiftung Ummeln. Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Hannover. Ich bin 49 Jahre alt, habe zwei Kinder und bin als Kaufmann und Diplom Diakoniewissenschaftler für die Aufgabe gut gewappnet.

In den vergangenen (fast 12) Monaten habe ich viele neue tolle und besondere Menschen kennengelernt. Inzwischen habe ich alle Standorte und Einrichtungen in NRW und Niedersachsen besucht, an denen wir Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Menschen mit Assistenz- oder Pflegebedarf bieten. Ich durfte erleben, dass es die Menschen sind, die in der Diakonischen Stiftung Ummeln und ihren Tochtergesellschaften im Mittelpunkt stehen. Menschen, die selbstbestimmt leben und mit gleichen Rechten ausgestattet sind. Menschen, deren Würde es zu wahren gilt.

Die Herausforderungen, die unsere Gesellschaft zurzeit erlebt, machen auch vor Ummeln nicht halt. Sie machen die Erfüllung unseres diakonischen Auftrages schwer. Die Preissteigerungen der vergangenen Monate machen auch der



Diakonischen Stiftung Ummeln zu schaffen. Und die Begleitung der Menschen kann nur erfolgen, wenn es uns gelingt, geeignete Mitarbeiter*innen zu gewinnen und weiter zu qualifizieren. Dies sind Aufgaben denen wir uns stellen müssen und denen ich mich stellen möchte.

Die Diakonische Stiftung Ummeln trägt nicht nur den Stadtteil im Namen. Sie hat Einrichtungen auf dem etwas abseits gelegenen Kerngelände sowie im Zentrum von Ummeln und die dort lebenden Menschen sind auch ein Teil des Stadtteils – und ein Teil der Kirchengemeinde Ummeln. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich in Zukunft an der Verbindung zwischen Diakonie und Verfasster Kirche arbeiten. Lassen Sie uns gemeinsam Glauben und Nächstenliebe spürbar werden lassen.

Ich freue mich darauf.
Ihr Marc Korbmacher

Termine 2024



**ABEND
SEGEN** ... der etwas andere
Sonntagsgottesdienst
um 6

- **Geburtstagsgottesdienst**
am 07.01.2024 um 11 Uhr
Alle sind eingeladen!
Wer im Jahr 2023 einen runden Geburtstag (10-100 Jahre) gefeiert hat, wird besonders beglückwünscht und erhält einen persönlichen Segen. Die Geburtstagskinder und ihre Familien sind anschließend zu einem Empfang ins Gemeindehaus eingeladen.
- **Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums**
am 24.03.2024 um 11 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln mit anschließendem Empfang

- **Frauenfrühstück**
am 06.04.2024 um 9 Uhr
im Gemeindehaus
„Mit Powerfood fit durch das Jahr“
Eine ausgewogene Ernährung ist für alle Menschen wichtig. Je älter wir werden, desto weniger Energie benötigen wir, brauchen aber dennoch die gleiche Menge an Nährstoffen wie in jungen Jahren. Wird die Ernährung an diese Veränderungen angepasst, unterstützen wir unseren Körper optimal dabei, gesund und fit zu bleiben. Die Ernährungs- und Gesundheitsberaterin Elke Baumann gibt Tipps zur genussvollen Ernährung und Anregungen, wie gesundes Essen auch schnell und unkompliziert z.B. von Berufstätigen vor- und zubereitet werden kann.
Kostenbeitrag: 8 EUR.
Um Anmeldung wird gebeten (0521-48308).

- **Hof-Gottesdienst mit Taufen**
am 23.06.2024 um 11 Uhr
Nachdem wir im Juni 2023 auf dem Hof Ruwisch ein buntes Tauffest mit Posaunenchor, Grillbuffet und fünf Taufen gefeiert haben, soll es auch im Jahr 2024 wieder einen Hof-Gottesdienst mit Taufen geben! Der Termin steht bereits fest, der Ort wird noch festgelegt.
Taufanmeldungen werden ab sofort entgegen genommen!

- **Abendsegen 2024**
– jeweils 18 Uhr:
21.01. Marmeladenglas-Momente
18.02. Genussvoll glauben
17.03. Sing mal wieder;
mit Lobpreisemusik
14.04. Vom Suchen und Finden
19.05. Geistreich?!
16.06. Auf den Kopf gestellt
21.07. Von Wurzeln und Flügeln
18.08. #Fingerzeig
15.09. Abend der Lichter;
mit Taizé-Liedern
20.10. Der Zauber des Wortes „und“



- **Mini-TKKU 2024**
– jeweils 11 Uhr
• 21.01.
• 01.04. mit Ostereisuche
• 16.06.
• 15.09.
• 24.11.

1. Advent

03.12.2023 um 11.00 Uhr

in der Ev. Kirche Ummeln

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Prill

In diesem Gottesdienst werden die neuen Konfirmand:innen begrüßt.

Mit dabei sind der Eine-Welt-Chor und Monkey on a car

03.12.2023 um 18.00 Uhr

im Gemeindehaus Ummeln

Ipraise – Der Lobpreisabend in Ummeln, mit der Band „Joyfulnoise“

In der Konfi-Arbeit singen wir sie schon längst: Moderne christliche Lieder

– mal auf deutsch, mal auf englisch

– meistens mit Gitarre und weiteren

Bandinstrumenten begleitet. Lieder

wie „Mercy is falling“, „Du tust“, oder

„Oceans“. Lobpreis oder Worship

wird diese Musik auch genannt.

Am ersten Adventabend wollen wir

Lobpreismusik in unserer Gemeinde

machen – offen für alle Menschen, die

diese Form von Musik mögen, die gerne

gemeinsam singen und beten und ei-

nen Lobpreisabend erleben möchten.

2. Advent

10.12.2023 um 11.00 Uhr

in der Ev. Kirche Ummeln

Gottesdienst

Pfr. Prill

3. Advent

17.12.2023 um 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zum

Singegottesdienst

in die Ev. Johanneskirche Quelle,

Georgstr. 19.

(Kein Gottesdienst in Ummeln)

17.12.2023 um 17.00 Uhr

Adventskonzert

mit dem Eine-Welt-Chor

und dem Posaunenchor



ADVENTSZEIT

Weitere Adventsmomente

1. ADVENTSWOCHENENDE 2023

Samstag, 02.12.2023 um 15:00 Uhr

Einweihung des

Outdoor-Weihnachtsbaumes

vor dem Gemeindehaus

mit Punsch, Glühwein

und Weihnachtsliedern

Sonntag, 03.12.2023,

8.00 bis 10.00 Uhr

Kurrendeblasen des Posaunenchores

JEDEN DIENSTAG:

von 19.30 – 19.50 Uhr

Adventsliedersingen

am Outdoor-Weihnachtsbaum

vor dem Gemeindehaus.

Mittwoch, 06.12.2023

von 17.00 bis 18.30 Uhr

Adventsfeier des Seniorenkreises

„Gemeinsam statt einsam“

im Gemeindehaus

Donnerstag, 07.12.2023

um 19.00 Uhr

„Weihnachtsklänge“

– Konzert vom Spielmannszug der

Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh,

Löschzug Avenwedde (Ltg.: Oliver List)

Der Eintritt ist frei! Spenden zugunsten

„Waisenhaus Decamhare“ erbeten.

In der Ev. Kirche Ummeln

2. ADVENTSWOCHENENDE 2023

Samstag, 09.12.2023

von 14.00 bis 19.00 Uhr

und

Sonntag, 10.12.2023

von 14.00 bis 18.00 Uhr

Stand der Ev. Kirchengemeinde Ummeln

auf dem **Weihnachtsmarkt** im Bürgerpark!

Mittwoch, 13.12.2023

von 15.00 bis 16.30 Uhr

Adventsfeier

der Ev. Frauenhilfe Ummeln

im Gemeindehaus

Mittwoch, 20.12.2023

von 8.45 bis 9.15 Uhr

Weihnachtsgottesdienst der Grundschule Ummeln,

mit Pfr. Prill

in der Ev. Kirche Ummeln

Samstag, 23.12.2023,

15.00 bis 17.00 Uhr

Kurrendeblasen

des Posaunenchores

Weihnachtsklänge

Der Spielmannszug der
Freiwilligen Feuerwehr
Gütersloh,
Löschzug Avenwedde spielt die
schönsten Weihnachtsmelodien.

Unter der Leitung von: Oliver List

Donnerstag, 07. Dezember 2023
um 19.00 Uhr in der ev. Kirche in Ummeln,
Queller Straße 189.

Samstag, 16. Dezember 2023
um 16.00 Uhr in der Christuskirche, Avenwedde-
Bahnhof am Entenweg.

Der Eintritt ist frei!
Spenden zugunsten "Waisenhaus Decamhare" erbeten!



www.spielmannszug-avenwedde.de

4. Advent/Heiligabend

24.12.2023 um 15.00 Uhr

Gottesdienst

für Familien mit jüngeren Kindern,
Pfr. Prill
mit Posaunenchor und Krippenspiel

24.12.2023 um 16.30 Uhr

Gottesdienst

für Familien mit älteren Kindern,
Pfr. Prill
mit Posaunenchor und Krippenspiel
der Konfirmand:innen

24.12.2023 um 18.00 Uhr

Christvesper

Pfr. Tiggemann
mit Posaunenchor

24.12.2023 um 23.00 Uhr

Christmette

Pfr. Prill
mit Eine-Welt-Chor

1. Weihnachtstag

25.12.2023 um 10.00 Uhr

Festgottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Prill
mit Posaunenchor
2. Weihnachtsfeiertag

2. Weihnachtstag

26.12.2023 um 10.00 Uhr

Herzliche Einladung zum
musikalischen Gottesdienst
in die Ev. Johanneskirche Quelle,
Georgstr. 19
(Kein Gottesdienst in Ummeln)

Altjahrsabend

31.12.2023 um 17.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Tiggemann

WEIHNACHTEN 2023

Sternkinder- Gedenkgottesdienst

Ein Hauch von Leben ...

Erinnerungsgottesdienst für Menschen, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben



In diesem Jahr findet der Gottesdienst **am Sonntag, 10. Dezember 2023, um 14.30 Uhr** in der Alten Kapelle auf dem Sennefriedhof statt. (Eingang Friedhofstr.)

„Es geschieht, dass eine kleine Seele die Erde nur streift. Ihr Ankommen und ihr Gehen fallen in eins. Ihr kurzes Verweilen ist nicht umsonst, denn sie verändert die Erde. Sie hinterlässt Spuren in den Herzen derer, die sie erwartet haben. Mögen diese Spuren in die Zukunft führen.“ (Doris Kellner)

Der 2. Sonntag im Dezember ist der Weltgedenktag für verstorbene Kinder. Weltweit stellen Betroffene auf der ganzen Welt an diesem Tag brennende Kerzen in die Fenster wodurch ein Lichterband entsteht, das den ganzen Globus umspannt. In dieses weltweite Lichtermeer reihen wir uns auf dem Sennefriedhof ein mit einem Erinnerungsgottesdienst für alle, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben. Denn dort ist ein Sternkindergrabfeld, wo Tot- und Fehlgeburten aus den Bielefelder Kliniken viermal im Jahr in einer Urne beigesetzt werden– es sei denn, die Eltern haben sich für eine individuelle Bestattung entschieden. Zur Erinnerung an diese und alle tot- und fehlgeborenen Kinder lädt die ökumenische Krankenhausseelsorge Bielefeld seit über 20 Jahren jedes Jahr zu einem Erinnerungsgottesdienst ein.

Alle sind herzlich willkommen, Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern, Angehörige – auch wenn der Verlust schon Jahre zurück liegt ...

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam im Gedenken an Ihre Kinder zusammen sein, Trauer und Verlust Raum geben, Kerzen entzünden als Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung und anschließend zusammen zum Sternkindergrabfeld gehen.

Als Ansprechperson steht Pfarrerin Barbara Fischer
Tel.: 0521-943-7775
gerne zur Verfügung.

Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen,
www.verlagambirnbach.de

Gemeinsam für den Erhalt unserer Kindergärten

Bereits schon jetzt finden Kürzungen von Öffnungszeiten auf Grund von Personal-mangel, statt. Ebenso wie Absagen von Angeboten und drohende Insolvenzen betreffen viele Kindergärten. Kita-Träger stehen mit dem Rücken zur Wand. Hintergrund dieser Lage sind die aktuellen Tarifabschlüsse und die bereits schon seit Jahren praktizierte Mangelverwaltung seitens der Regierung. Die Inflation im Zusammenspiel mit steigenden Personalkosten stellt freie Kita-Träger vor große finanzielle Probleme.

Ohne eine schnelle Reduzierung der Trägeranteile durch das Land NRW, drohen neben Liquiditätsproblemen, auch die Schließungen von Einrichtungen oder die Überleitung in eine andere Trägerschaft. Dies würde bedeuten, dass es nicht mehr genug Mittel gibt, um Vertretungskräfte und Auszubildende einzustellen und den Eltern und ihren Kindern zukünftig ein verlässliches und qualitatives Angebot sicherzustellen.

Zwar gibt es einen aktuellen Haushaltsplanentwurf des Landes NRW, in dem die gesetzlich verpflichtende Anhebung vorgesehen ist, allerdings erst für den 01. August 2024 – viel zu spät!

Die daraus entstehenden Finanzierungslücken müssen die Träger selbst überbrücken. Somit fehlen auch den 1750 evangelischen Kindergärten in NRW rund 125 Millionen Euro.

Deshalb haben auch wir uns an der Protestaktion am 19.10.2023 mit rund 3000 Menschen in Bielefeld beteiligt. Gleichzeitig wurde vor dem Landtag in Düsseldorf mit rund 25.000 Betroffenen demonstriert.

Unseren Kindergarten haben wir einen Morgen symbolisch geschlossen. Nur der Elternbeirat war eingeweiht. Nach dem ersten Schreck, der bei einigen Eltern wirklich tief saß, kam die große Erleichterung, dass der Kindergarten nur symbolisch geschlossen wurde. Die Kinder wurden selbstverständlich betreut. Die Eltern mussten lediglich einen kleinen Umweg durch den Garten in Kauf nehmen. Gleichzeitig sind wir mit vielen Eltern zum Thema „Was wäre wenn...“ in einen intensiven Austausch gekommen.

Für das Ichthys-Familienzentrum
Ann-Christin Beiderbeck
& Marie-Luise Höpner



**„Investitionen in die Bildung unserer Kinder, sind Investitionen in unsere Zukunft“
Wir fordern: Einen erfolgreichen Bildungsweg für alle Kinder.**

- Kindergärten haben einen Bildungsauftrag und dem kann man nur gerecht werden, wenn ausreichend Personal zur Verfügung steht.
- Eltern haben einen Anspruch auf verlässliche Öffnungszeiten, um Beruf und Familie miteinander vereinbaren zu können.
- Mehr Geld für die Ausbildung von neuem Fachpersonal.
- Eine auskömmliche Finanzierung, um die Trägervielfalt und somit die Wahlmöglichkeit für Eltern zu erhalten.





Queller Straße 189 33649 Bielefeld
 0521/487869
hotummeln@diakonie-bielefeld.de
hot.ummeln.bielefeld

Öffnungszeiten

Montag

15.00 - 16.30 Uhr Mädchenspaß (ab 1. Klasse)

17.00 - 19.00 Uhr offener Treff

Dienstag

15.00 - 16.30 Uhr Kindertrude (ab 1. Klasse)

17.00 - 19.00 Uhr offener Treff

Mittwoch

15.00 - 19.00 Uhr offener Treff

Donnerstag

15.00 - 16.30 Uhr Hobby AG (ab 3. Klasse)

17.00 - 19.00 Uhr offener Treff

Freitag

15.00 - 19.00 Uhr offener Treff

19.00 - 22.00 Uhr spät Treff (ab 14 J.)

Konzerte 2023/24

Donnerstag, 07.12.2023 um 19.00 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln
„Weihnachtsklänge“ –
Konzert vom Spielmannszug
der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh,
Löschzug Avenwedde (Ltg.: Oliver List)
Der Eintritt ist frei! Spenden zugunsten
„Waisenhaus Decamhare“ erbeten

Sonntag, 17.12.2023 um 17.00 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln
Adventskonzert
mit dem Eine-Welt-Chor
und dem Posaunenchor

Sonntag, 28.01.2024 um 15.00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Brackwede
(Kirchstr. 10)
Familienkonzert „Peter und der Wolf“
ein musikalisches Märchen
von Sergej Prokofjew
Alle sind eingeladen: Kinder, junge
Leute, Eltern, Großeltern, Freunde und
Bekannte. Kinder dürfen auf mitge-
brachten Kissen vorne sitzen.
Musik (bearbeitet von Nicolas Nagel):
Kantorei-Ensemble
unter der Leitung von
Kantor Daniel Debrow.
Erzähler: Pfarrer Ingo Stucke
Bilder zur Geschichte:
gemalt von vielen freiwilligen
jungen Leuten und Erwachsenen.
Nach dem Konzert gibt es einen kleinen
Empfang mit Getränken und Gebäck.

Der Eintritt ist frei!
Spenden für die Kirchenmusik können
in lustige Behälter gegeben werden.
Über Kuchenspenden würden wir uns
freuen.

Donnerstag, 4. Januar 2024, ab 18 Uhr
im großen Gemeindesaal,
Kirchstr. 10, in Brackwede
Malaktion zu „Peter und der Wolf“
für junge Leute und Erwachsene,
egal ob Profi- oder Hobbymaler,
Bitte anmelden bei Renate Schüttler,
05241-67992
oder im Gemeindebüro
bei Klara Markin, 0521-9423823
Malpapier steht zur Verfügung,
eigene Malutensilien dürfen gerne
mitgebracht werden.

Samstag, 27.04.2024, 18 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln
„Shalom Aleichem“ – Friede sei mit dir
Ein musikalischer Abend mit
„Pronto Mulino“ und dem
„Eine-Welt-Chor“.
Eintritt frei! Um Spenden für „Ärzte
ohne Grenzen“ wird gebeten.

Sonntag, 05.05.2024, 17 Uhr
in der Ev. Kirche Ummeln
Orgelkonzert
mit KMD Johannes Vetter
Eintritt frei. Um Spenden für den Erhalt
der Orgel wird gebeten.



„Eine-Welt-Chor“

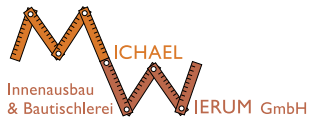


„Pronto Mulino“



Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden im Gemeindehaus ist jeden Freitag von 15-17 Uhr und nach jedem Gottesdienst geöffnet.



WIR SIND JETZT HIER:
ERPESTRASSE 40
33649 BIELEFELD
Tel. 0521 487365
info@m-wierum.de

MIT MEHR RAUM

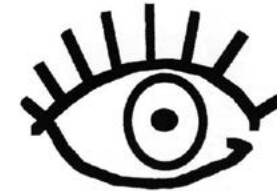
FÜR IHRE IDEEN AUS HOLZ!

 **Stallbusch 12/14**
33649 Bielefeld
Telefon: 0521 48516

bestattungen.hellmann@t-online.de
 www.bestattungen-hellmann.eu

Bestattungen HELLMANN

Überführungen - Bestattungsvorsorge
 Übernahme aller Formalitäten
 Trauerbegleitung



Blickpunkt

Evangelische
 öffentliche
 Bücherei 

Das Handarbeits-STÜBCHEN 

Martha Lehnert
 Buchenstr. 7 · 33649 Bi-Ummeln
 Tel. 0521 - 3297785

Gute Beratung – Ihr Vorteil!

Handarbeiten in geselliger Runde
 Bitte vorher anmelden!

Praxis für Physiotherapie

Sviatlana Mentsler



Am Lehmgrund 12
 33649 Bielefeld
 Tel.: 0521/38 46 29 73
 Mobil: 0170/23 69 702

Öffnungszeiten
 Mo., Di., Do. 8.30-19.00
 Mi. 14.30-20.00
 Fr. 8.30-17.00

Alle Krankenkassen und Privat
 Auch Hausbesuche

Termine nach Vereinbarung

physiotherapie.mentsler@gmail.com
 www.physiotherapie-mentsler-bielefeld.de

LEGEN SIE DIE
WÜNSCHE FÜR
IHRE TRAUERFEIER
SCHON HEUTE
FEST.

Bestattungsvorsorge entlastet
Ihre Hinterbliebenen.



Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen
Plaßmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521.486 25
www.bestattungen-plassmann.de



Bestatter vom
Handwerk geprüft



Partner der
Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

Lebendige Steine

Stiftung der
Ev. Kirchengemeinde
Ummeln

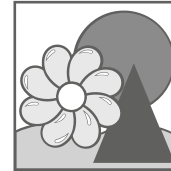
Lebendige Steine

Stiftung der
Ev. Kirchengemeinde Ummeln.

Werden Sie Stifterin oder Stifter.
Wir informieren Sie gern.

Frank Beiderbeck

Friedhofsgestaltung & Grabpflege



*Pflege aus
Meisterhand*

- Ummelner Friedhof
- Queller Friedhof
- Sennefriedhof

Queller Straße 194
33649 Bielefeld

Telefon (05 21) 48 73 73
Telefax (05 21) 47 94 03

Zuhause ist Vaillant

Heizung - Solar - Klima - Lüftung Für Ihren individuellen Wohnkomfort.

Vor Ort sind wir

HEIZUNG • SANITÄR • KUNDENDIENST

Beste Qualität und perfekter Service

Stefan Goldbecker - Umlostraße 9 - 33649 Bielefeld - Fon 0521.9474800 - Fax 0521.489352
E-Mail: info@goldbecker-shk.de - Internet: www.goldbecker-shk.de

Wir sind in Ihrer Nähe – kompetent und zuverlässig!



Beratung

Kirchweg 10 und
Auf der Schanze 3, 33647 Bielefeld

Jugend- und Familienhilfe
0521 94239 -112 oder -113

Schuldnerberatung
0521 94239 -110

Psychosoziale Beratung
0521 94239 -118

Perspektive Job
0521 94239 -112 oder -117

**Begegnungs- und Servicezentrum
„Neue Schanze“**
0521 94239 -117

Treffpunkt Alter
0521 94239 -211

Service-Wohnen
0521 94239 -212 oder -213

Ambulante Pflege:

Diakoniestation Brackwede
Auf der Schanze 3, 33647 Bielefeld
0521 94239-265

Diakoniestation Sennestadt

Rheinallee 45b, 33689 Bielefeld
0521 94239-480

Diakoniestation Windflöte
Tulpenweg 60, 33659 Bielefeld
05209 919-6005

NEU

Tagespflege:

Im Ernst-Barlach-Haus
Rheinallee 45a, 33689 Bielefeld
0521 94239-441

Pflegewohngruppen

WG Haus Canstein
Cansteinstraße 2, 33647 Bielefeld
0521 5578-989

WG An der Heide
Cansteinstraße 4, 33647 Bielefeld
0521 94239-500

WG im Wohnpark Friedenskirche
Feuerbachweg 7, 33659 Bielefeld
0521 5574-324 und -115

WG im Pastorengarten

Heeper Str. 432, 33719 Bielefeld
0521 32920-353

Stationäre Pflege:

Ernst-Barlach-Haus
Rheinallee 45a, 33689 Bielefeld
0521 94239-412

Johann-Heermann-Haus
Auf der Schanze 8-10,
33647 Bielefeld
0521 9423 9-310

Hospizarbeit

Auf der Schanze 6, 33647 Bielefeld
0521 94239-269

Service GmbH

Kirchweg 10, 33647 Bielefeld
0521 94239-268

info@diakonie-bielefeld.de
www.diakonie-bielefeld.de

Anschriften: Ev. Gemeindehaus, Queller Str. 189
Ev. Kirche, Queller Str. 187

Homepage: www.evangelisch-in-ummeln.de

Pfarrer: Stefan Prill, Tel. 48240,
Mobil: 01515 - 3581143
E-Mail: stefan.prill@ekvw.de

Presbyterium: Olaf Kock, Vorsitzender, Tel. 05241 - 2123162
E-Mail: olaf.kock@t-online.de

Gemeindebüro: Juliane Herbst
Tel. 48308, Fax: 479820
E-Mail: gt-kg-ummeln@ekvw.de
Dienstag und Freitag: 11–13 Uhr;
Mittwoch 15–18 Uhr

Friedhofsverwaltung: Elisabeth Hellweg
Tel. 488475, Fax: 479820
E-Mail: gt-kg.evfriedhoefe-brackwede-ummeln@ekvw.de

Bankverbindung: Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE75 4805 0161 0012 4510 19
BIC: SPBIDE3BXXX

Ichthys-Familienzentrum: Leitung: Marie-Luise Höppner, Alina Ortmann
E-Mail: ichthys-kita@verband-brackwede.de
Queller Str. 192 a, Tel. 94 23 96 90

Jugendhaus - HoT: Carmen Kienzler, Katrin Steinigans, Jörn Ghaznavi
Queller Str. 189, Tel. 48 78 69
E-Mail: hotummeln@diakonie-bielefeld.de
www.hot-ummeln.de

Kirchenmusiker/in: Sebastian Pachel (Orgel),
E-Mail: sebastian.pachel@spmusik.de
Sigrun Wolff (Eine-Welt-Chor),
Tel: 94419007, Mobil: 015251420242
E-Mail: wolff.kirchenmusik@gmail.com

Posaunenchorleiter: Olaf Kock, Tel. 05241 - 2123162
Kathrin Plaßmann, Tel. 488712 (Obfrau)

Friedhofsbeauftragter: Olaf Kock, Tel. 05241 - 2123162

Küsterin: Iris Meienberg, mobil: 0160 - 93243450
E-Mail: kuesterei.ummeln@gmail.com

Besuchsdienst: Heike Prieg, mobil: 0151 - 55949383



Impressum

Der Gemeindebrief erscheint zweimal jährlich
Herausgegeben vom Presbyterium
der Ev. Kirchengemeinde Ummeln
Auflage: 2000 Stück

Redaktion dieser Ausgabe:

A. Beiderbeck, R. Brücker, G. Jauernig,
K. List, O. Kock, S. Prill

Druck: Gemeindebrief Druckerei

Layout: JottWeDe, Grafik-Kontor Nord, Katharina Hetmeier